



## Krankenhauspharmazie 4.0

### Digitalisierung pharmazeutische Logistik und neue Therapieformen



Würzburg, 11.–13. Mai 2017

# Programm





Bundesverband Deutscher Krankenhausapotheker e. V.

42. Wissenschaftlicher Kongress  
und Mitgliederversammlung

# Würzburg

Congress Centrum Würzburg  
11.–13. Mai 2017



Krankenhauspharmazie 4.0 –  
Digitalisierung, pharmazeutische Logistik  
und neue Therapieformen

Grußworte .....	6
Programmübersicht Donnerstag 11. Mai .....	8
Programmübersicht Freitag 12. Mai .....	11
Programmübersicht Samstag 13. Mai .....	13
Allgemeine Informationen .....	14
Veranstalter	
Kongresstermin	
Kongressort	
Posterjury	
Wissenschaftliches Komitee	
Kongressorganisation	
ADKA-Tagungsbüro	
Zertifizierung	
Industrierausstellung	
Impressum / Bildernachweis	
Allgemeine Informationen .....	16
Hinweise für Referenten	
Rahmenprogramm	
Hotelinformation	
Einreichung von Beiträgen	
Gesamtübersicht Tagung .....	18
Referenten und Moderatoren .....	20
Kurzvorträge .....	22
Posterliste .....	23
Kongressanmeldung .....	27
Hauptsponsoren .....	28
Sponsoren .....	29
Plan der Industrierausstellung .....	30
Liste der Industrieraussteller mit Standnummer .....	32
Plan Congress Centrum / Maritim Hotel Würzburg .....	33
Für Ihre Notizen .....	34
Stadtplan Würzburg .....	35



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Informationstechnologie hat unser Leben beruflich wie privat in den letzten Jahrzehnten gewaltig verändert. Im Gesundheitswesen kann man allerdings den Eindruck gewinnen, dass diese Entwicklung eher retardiert erfolgt: Weder die elektronische Gesundheitskarte im ambulanten Sektor noch die elektronische Patientenakte im Krankenhausbereich sind bisher flächendeckend eingeführt. Es existieren noch zahllose Papierdokumente und es gibt Medienbrüche aller Orten. Das wird sich ändern. Die Digitalisierung des Gesundheitswesens ist erklärter politischer Wille.

Die sich daraus ergebende Entwicklung wirft Fragen auch für die Arzneimittelversorgung im Krankenhaus auf: Wird sich die patientenindividuelle elektronische Verordnung durchsetzen? Das müssen die Krankenhausleitungen vor Ort strategisch entscheiden. Wer könnte sie besser mit Fakten und Argumenten versorgen als der Krankenhausapotheker? Wenn eine Grundsatzentscheidung zur Einführung der elektronischen Verordnung getroffen ist, schließt sich die Frage nach der Auswahl oder Entwicklung eines konkreten Systems an, das in die elektronische Patientenakte integriert werden muss. Auch hierbei spielt die Krankenhausapotheke eine maßgebliche Rolle. Voraussetzung dazu ist, über Anforderungen, Möglichkeiten, Vor- und Nachteile, Fallstricke und die Thematik insgesamt gut und umfassend informiert zu sein.

Genau diese Informationen bietet Ihnen der 42. Wissenschaftliche Kongress der ADKA unter dem Motto „Krankenhauspharmazie 4.0“. Zwei Keynote Lectures setzen dazu den großen Rahmen. In Seminaren und Workshops geht es dann ins Detail. Über das zentrale IT-Thema hinaus greift der Kongress Hochaktuelles aus dem Arzneimittelbereich auf. Dazu gehören z.B. als dritte Keynote Lecture Herausforderungen für die Krankenhausapotheke durch neue Therapieformen (ATMP – Advanced Therapy Medicinal Products) oder die Seminarthemen zur Antibiotika-Verbrauchs-Surveillance (AVS) sowie vieles Weitere. Das wissenschaftliche Komitee hat ein vielseitiges und sehr interessantes Programm für Sie zusammengestellt und konnte hochkompetente Referenten gewinnen.

Fachlich lohnt es sich also in vielerlei Hinsicht am ADKA-Kongress 2017 teilzunehmen. Auch der Tagungsort Würzburg hat nach einem anstrengenden Kongresstag etwas zu bieten: Wenn Ihnen von den Vorträgen und lebhaften Diskussionen der Kopf schwirrt und Sie einen kontemplativen Ort der Ruhe suchen, empfehle ich das Lusakgärtlein, wo sich das Grabmal des Minnesängers Walther von der Vogelweide befindet. Danach könnte es dann zur Alten Mainbrücke gehen, um mit Kollegen und Würzburgern einen guten Schoppen Frankenwein zu genießen!

Zum 42. Wissenschaftlichen Kongress der ADKA lade ich Sie sehr herzlich ein und freue mich darauf, Sie in Würzburg zu begrüßen.

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'R. Bernard'.

Rudolf Bernard  
Präsident des Bundesverbandes Deutscher Krankenhausapotheker



## Willkommen in Würzburg

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Gäste,

es ist mir eine besondere Freude, Sie nach 15 Jahren wieder nach Bayern zum 42. Wissenschaftlichen Kongress des Bundesverbands Deutscher Krankenhausapotheker (ADKA e.V.) einladen zu dürfen.

Würzburg hat als altherwürdige Universitätsstadt hervorragende Köpfe gefördert. Mit der Entdeckung der Röntgenstrahlen wurde hier eine für die Diagnostik in der Medizin bahnbrechende und vieles verändernde Technologie hervorgebracht. Die Digitalisierung wird nach allen Prognosen unsere Arbeitswelt in Zukunft gewaltig verändern. Dies maßgeblich mitzugestalten, ist die Herausforderung, der sich unser Berufsstand stellen muss und möchte.

Unser wissenschaftliches Programm zum Thema „Krankenhauspharmazie 4.0 – Digitalisierung, pharmazeutische Logistik und neue Therapieformen“, bietet Ihnen wieder die Möglichkeit, sich intensiv fortzubilden und zu informieren, um sich fundiert in die Entscheidungsfindung Ihrer Kliniken einzubringen.

In der Mainstadt und Weinstadt Würzburg in Unterfranken tagen wir an einem Ort mit hervorragend schöner Lage und Erreichbarkeit, mit Kultur und Atmosphäre und weltberühmten Sehenswürdigkeiten. Nehmen Sie sich noch etwas Zeit und besichtigen Sie das UNESCO-Weltkulturerbe Residenz und Hofgarten – Hauptwerk des süddeutschen Barocks –, die alte Mainbrücke, die Wallfahrtskirche Käppele nach Plänen von Balthasar Neumann und die von Bahn- und Autobahnfahrten bekannte und weithin sichtbare Festung Marienberg.

Zögern Sie nicht sich anzumelden, und freuen Sie sich auf eine hochinteressante Tagung und genussvolle Abende mit kollegialem Austausch bei Frankenwein und ausgezeichnete fränkischer Küche. Wir freuen uns auf Sie!

Mit herzlichen Grüßen im Namen des Landesvorstandes und der Organisatoren

Ihre

Monika Andraschko  
Vorsitzende des ADKA-Landesverbands Bayern

## Donnerstag, 11. Mai 2017

Congress Centrum Würzburg

ab 10.00 Uhr

Registrierung der Teilnehmer

ADKA-Tagungsbüro

Saal Neumann

Satelliten-Symposium

11.00 – 12.15 Uhr

Pharmazie 4.0 – die Rolle des Apothekers im Umgang mit neuen Therapien in der Onkologie

AstraZeneca

Saal Echter

Satelliten-Symposium

11.00 – 12.15 Uhr

Parenterale Ernährung in der Neonatologie

Baxter Deutschland

Saal Beatrix

Satelliten-Symposium

11.00 – 12.15 Uhr

Diagnostik-Forum - Aktuelles zu Kontrastmitteln

Bracco

Saal Auwera-Bossi-Wagner

Satelliten-Symposium

11.00 – 12.15 Uhr

Neue Biosimilars in der Onkologie

Hexal

Congress Centrum Würzburg

12.15 – 13.15 Uhr

Flying Buffet und Eröffnung der Industrieausstellung

Saal Frankonia

Plenarsitzung

Moderation  
Dr. Jörg Brüggemann, Berlin

13.15 – 13.30 Uhr

Eröffnung der Tagung

Rudolf Bernard  
ADKA-Präsident

13.30 – 13.45 Uhr

Grußworte Gäste

13.45 – 14.00 Uhr

Verleihung Ehrennadel

14.00 – 14.45 Uhr

Keynote lecture 1  
Strategische Entscheidungen zur Digitalisierung im Krankenhaus –  
Was bringt die elektronische Verordnung?

Prof. Dr. med. Axel Ekkernkamp,  
Berlin

Congress Centrum Würzburg

14.45 – 15.15 Uhr

Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

## Donnerstag, 11. Mai 2017

Saal Echter	Seminar 1	
15.15 – 16.15 Uhr	Umgang mit zugelassenen ATMP in der Apotheke	Dr. Tilman Schöning, Heidelberg Dr. Tobias Borst, Erlangen
Saal Beatrix	Seminar 2	
15.15 – 16.15 Uhr	Umgang mit ATMP in Klinischen Studien	Dr. Lenka Taylor, Heidelberg Dr. Kerstin Maiwald, Mainz
Saal Neumann	Seminar 3	
15.15 – 16.15 Uhr	ABS – Infektiologie 4.0	Lydia Uhlworm, Berlin Dr. Gesche Först, Freiburg
Saal Auwera-Bossi-Wagner	Seminar 4	
15.15 – 16.15 Uhr	Verbrauchssurveillance: Interpretationen der Daten und Ableitung von ABS-Maßnahmen	Dr. Dr. Katja de With, Dresden Michaela Steib-Bauert, Freiburg
Saal Tiepolo	Workshop 1	begrenzte Teilnehmerzahl (25)
15.15 – 16.15 Uhr	Antibiotika-Verbrauchs-Surveillance	Dr. Eva Meyle, Heidelberg Heiko Nietzsche, Viersen Anja Theloe, Berlin
Congress Centrum Würzburg		
16.15 – 17.00 Uhr	Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung	
Saal Echter	Seminar 5	
17.00 – 18.00 Uhr	Zytostatika-Therapie in closed loop	Mathias Nietzsche, Dortmund
Saal Beatrix	Seminar 6	
17.00 – 18.00 Uhr	Einfache IT-Lösungen für Klinisch-Pharmazeutische Dienstleistungen	Dr. Insa Gross, Hannover Nadine Frerk, Hannover

## Donnerstag, 11. Mai 2017

Saal Neumann	Seminar 7	
17.00 – 18.00 Uhr	Digitalisierung in der Psychiatrie und Neurologie - von der Aufnahme bis zur Entlassung	Dr. Sanjiv Sarin, Andernach Jürgen Sawazki, Viersen
Saal Auwera-Bossi-Wagner	Seminar 8	
17.00 – 18.00 Uhr	Elektronische Verordnung in der Pädiatrie	Harald Erdmann, Lübeck Chelsey Collins, Mainz
Saal Tiepolo	Workshop 2	begrenzte Teilnehmerzahl (25)
17.00 – 18.00 Uhr	Kommunikation platzieren 4.0	PD. Dr. Claudia Langebrake, Hamburg Gesine Picksak, Hannover
Saal Auwera-Bossi-Wagner	Satelliten-Symposium	
18.15 – 19.30 Uhr	Biosimilars 2.0 – die nächste Generation: Wie finden Sie das richtige Biosimilar für Ihre Patienten?	Amgen
Saal Neumann	Satelliten-Symposium	
18.15 – 19.30 Uhr	Aktuelles aus der Tumor-Immuntherapie	MSD Sharp & Dohme
Saal Echter	Satelliten-Symposium	
18.15 – 19.30 Uhr	Entlassmanagement und sektorübergreifende Kooperationen: Theorie und Praxis	Novartis Pharma
Saal Beatrix	Satelliten-Symposium	
18.15 – 19.30 Uhr	Fit for the future – Umgang mit einer zunehmend komplexeren Therapielandschaft aus Sicht des Apothekers – aus Sicht des Arztes – aus Sicht von Roche	Roche Pharma
Congress Centrum Würzburg		
19.45 – 24.00 Uhr	Begrüßungsabend Panorama-Ebene – 2. OG Congress Centrum	

## Freitag, 12. Mai 2017

Congress Centrum Würzburg		
ab 07.30 Uhr	Registrierung der Teilnehmer	ADKA-Tagungsbüro
Saal Echter	Wiederholung Seminar 1	
08.00 - 09.00 Uhr	Titel und Referenten siehe Seite 9	
Saal Beatrix	Wiederholung Seminar 2	
08.00 - 09.00 Uhr	Titel und Referenten siehe Seite 9	
Saal Neumann	Wiederholung Seminar 3	
08.00 - 09.00 Uhr	Titel und Referenten siehe Seite 9	
Saal Auwera-Bossi-Wagner	Wiederholung Seminar 4	
08.00 - 09.00 Uhr	Titel und Referenten siehe Seite 9	
Saal Tiepolo	Wiederholung Workshop 1	begrenzte Teilnehmerzahl (25)
08.00 - 9.00 Uhr	Titel und Referenten siehe Seite 9	
Congress Centrum Würzburg		
09.00 - 9.30 Uhr	Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung	
Saal Echter	Wiederholung Seminar 5	
09.30 - 10.30 Uhr	Titel und Referenten siehe Seite 9	
Saal Beatrix	Wiederholung Seminar 6	
09.30 - 10.30 Uhr	Titel und Referenten siehe Seite 9	
Saal Neumann	Wiederholung Seminar 7	
09.30 - 10.30 Uhr	Titel und Referenten siehe Seite 10	
Saal Auwera-Bossi-Wagner	Wiederholung Seminar 8	
09.30 - 10.30 Uhr	Titel und Referenten siehe Seite 10	
Saal Tiepolo	Wiederholung Workshop 2	begrenzte Teilnehmerzahl (25)
09.30 - 10.30 Uhr	Titel und Referenten siehe Seite 10	

## Freitag, 12. Mai 2017

		Moderation Dr. Jörg Brüggmann, Berlin
<b>Saal Frankonia</b> <b>Plenarsitzung</b>		
10.45 – 11.30 Uhr	Keynote lecture 2: Der Kosmos der elektronischen Verordnungs- und Versorgungssysteme – Pflichtenheft der Krankenhauspharmazie	Dr. Steffen Härterich, Hamburg
11.30 – 11.45 Uhr	Preisverleihungen: ADKA-Promotionspreis, ADKA-Innovationspreis	
<b>Poster-Foyer (UG)</b>		
11.45 – 12.45 Uhr	Guided Poster Tour	PD. Dr. Claudia Langebrake, Hamburg
<b>Congress Centrum Würzburg</b> 12.45 – 14.00 Uhr      Flying Buffet und Besuch der Industrierausstellung		
<b>Saal Frankonia</b>		
14.00 – 16.00 Uhr	Mitgliederversammlung	
<b>Congress Centrum Würzburg</b> 16.00 – 16.30 Uhr      Kaffeepause und Besuch der Industrierausstellung		
<b>Saal Frankonia</b>		
16.30 – 18.30 Uhr	Mitgliederversammlung Preisverleihungen: ADKA-Posterpreis und ADKA-Ausbildungspreise	
<b>Saal Beatrix</b> <b>Satelliten-Symposium</b>		
18.45 – 20.00 Uhr	Blut, Plasma und Paragraphen	Biotest
<b>Saal Echter</b> <b>Satelliten-Symposium</b>		
18.45 – 20.00 Uhr	Update Plasmaderivate: Aktueller Stand der Wissenschaft	Grifols Deutschland
<b>Saal Auwera-Bossi-Wagner</b> <b>Satelliten-Symposium</b>		
18.45 – 20.00 Uhr	Von Analog zu digital – Herausforderungen bei der eMedikation	ID Berlin
<b>Saal Neumann</b> <b>Satelliten-Symposium</b>		
18.45 – 20.00 Uhr	Der Krankenhausapotheker als Entscheider im klinischen Alltag	Pfizer Deutschland

## Samstag, 13. Mai 2017

Congress Centrum Würzburg ab 08.00 Uhr Registrierung der Teilnehmer			ADKA-Tagungsbüro
Saal Frankonia	Plenarsitzung		Moderation Dr. Jörg Brüggmann, Berlin
08.45 - 09.30 Uhr	Keynote lecture 3: Neue Therapieformen – Herausforderungen für die Krankenhausapotheke		Dr. Lenka Taylor, Heidelberg
Congress Centrum Würzburg 09.30 – 10.15 Uhr Kaffeepause und Besuch der Industrierausstellung			
Saal Frankonia	Kurzvorträge Block A		Moderation
10.15 – 11.30 Uhr	Titel siehe Seite 22		Dr. Mareike Kunkel, Würzburg Björn Schöffel, Erlangen
Saal Neumann – Saal Tiepolo	Kurzvorträge Block B		Moderation
10.15 – 11.30 Uhr	Titel siehe Seite 22		Monika Andraschko, München Dr. Nils Pollak, Würzburg
Saal Beatrix	Seminar für Studierende der Pharmazie		
10.45 – 11.30 Uhr	Klinische Pharmazie in Lehre, Ausbildung, Praxis und Forschung		Prof. Dr. Frank Dörje, Erlangen Dr. Holger Knoth, Dresden
Saal Echter	Seminar für PTA		
10.45 – 11.30 Uhr	Vollautomatische aseptische Zubereitung – mit oder ohne PTA?		Prof. Dr. Irene Krämer, Mainz
Saal Europa	Plenarsitzung		Moderation Dr. Jörg Brüggmann, Berlin
11.45 – 12.45 Uhr	Preisverleihung: ADKA-Autorenpreis Top Papers 2017 – Was klinische Pharmazeuten gelesen haben sollten		Dr. Matthias Fellhauer, Villingen-Schwenningen PD Dr. Martin Hug, Freiburg Prof. Dr. Hans-Peter Lipp, Tübingen
12.45 – 13.00 Uhr	Verabschiedung der Kongressteilnehmer		Rudolf Bernard, München
Congress Centrum Würzburg 13.00 – 13.45 Uhr Flying Buffet und Farewell in der Industrierausstellung			
Saal Echter	Fortbildung von PTA für PTA		Moderation Antje Prenzel, Berlin
13.30 – 17.00 Uhr	PTA in der Arzneimittelinformation Ausflug in die faszinierende Welt der Mikroorganismen Herstellung und Applikation von beladenen Hepa Sphären bei Leberkarzinom Aufgabenbereich einer leitenden PTA Vorstellung der Apotheke des Universitätsklinikums Heidelberg		Maria Greis, München Elfriede Ruder, München Frank Gräbner, Erfurt Katja Bayerlein, Erlangen Daniel Seebach-Schielzeth, Heidelberg

## Veranstalter

Bundesverband Deutscher  
Krankenhausapotheker e. V.  
Alt-Moabit 96, 10559 Berlin  
[www.adka.de](http://www.adka.de)

## Kongresstermin

11. Mai bis 13. Mai 2017

## Kongressort

### Maritim Hotel / Congress Centrum Würzburg

Pleichertorstraße 5  
97070 Würzburg  
☎ 0931-30530  
[www.maritim.de](http://www.maritim.de)

## Anreise

Info über Bahnverbindungen  
[www.bahn.de](http://www.bahn.de)

Informationen über den öffentlichen Nahverkehr  
Würzburg-Mainfranken finden Sie auf der Seite  
[www.nwm-info.de](http://www.nwm-info.de)

Informationen über Anfahrt zum Maritim Hotel  
Würzburg finden Sie auf der Seite  
[www.maritim.de](http://www.maritim.de) → Lage & Anfahrt

## Parkmöglichkeiten

Ausstellern und Besuchern steht das  
Parkhaus Congresscentrum zur Verfügung.  
Max. Höhe: 2,00 m (266 Stellplätze – gebührenpflichtig)  
[www.wuerzburgwiki.de/wiki/Parkhaus\\_Congresscentrum](http://www.wuerzburgwiki.de/wiki/Parkhaus_Congresscentrum)

## Posterjury

Dr. Thomas Vorwerk, Hannover (Vorsitzender)  
Dr. Dominic Fenske, Erfurt  
Dr. Christian Heyde, Neuruppin  
Dr. Angela Ihbe-Heffinger, München  
PD Dr. Claudia Langebrake, Hamburg  
Constanze Rémi MSc, München

## Wissenschaftliches Komitee

Dr. Jörg Brüggmann, Berlin (Vorsitzender)  
Dr. Torsten Hoppe-Tichy, Heidelberg  
Dr. Holger Knoth, Dresden  
Prof. Dr. Irene Krämer, Mainz  
Dr. Mareike Kunkel, Würzburg  
PD Dr. Claudia Langebrake, Hamburg  
Constanze Rémi MSc, München  
Dr. Thomas Vorwerk, Hannover

## Kongressorganisation

ADKA-Kongressbüro  
Apothekerin Nicole de Dycker  
In der Kämp 6  
51465 Bergisch Gladbach  
Telefon: 02202 / 245858  
Telefax: 02202 / 245959  
Mobil: 0171 / 2802400  
E-Mail: [nidedy@t-online.de](mailto:nidedy@t-online.de)

## Kongressbüro

Das Kongressbüro befindet sich in der  
Ausstellung des Congress Centrums

## Öffnungszeiten

Donnerstag	11.05.	10.00 – 18.00 Uhr
Freitag	12.05.	07.30 – 18.00 Uhr
Samstag	13.05.	08.00 – 14.00 Uhr

## Zertifizierung

Die Tagung wurde von der Zertifizierten Fortbildung der ADKA e.V. akkreditiert.

Teilnahme am Kongress: max. 11 Punkte.  
Satellitensymposien werden gesondert bewertet.

Das Büro der Zentralen Zertifizierungsstelle der ADKA befindet sich neben dem Tagungsbüro.

## Öffnungszeiten

Donnerstag	11.05.	12.00 – 18.00 Uhr
Freitag	12.05.	08.00 – 18.00 Uhr
Samstag	13.05.	08.00 – 13.00 Uhr

## Erwerb eines Zertifikats

Sie können Ihre Punktebescheinigungen zum Kongress mitbringen und vor Ort das Zertifikat erhalten.  
Die Bedingungen finden Sie auf der ADKA-Homepage.

## Industrieausstellung

Während des Kongresses findet im Congress Centrum Würzburg eine Industrieausstellung statt.

## Öffnungszeiten

Donnerstag	11.05.	12.00 – 18.00 Uhr
Freitag	12.05.	08.30 – 18.00 Uhr
Samstag	13.05.	08.30 – 14.00 Uhr

## Bildernachweis

Bild Titelseite oben: © Günter Havlena / pixelio.de  
Bild Titelseite unten: Peter Pulkowski, Mainz

Bild Seite 3: Congress Tourismus Würzburg

Bild Seite 6: Michael Stobrawe MRI

Bild Seite 22: Congress Tourismus Würzburg

Stadtplan: Congress Tourismus Würzburg

## Impressum

### Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt

Apothekerin  
Nicole de Dycker  
ADKA-Kongressbüro  
In der Kämp 6  
51465 Bergisch Gladbach

### Programmerstellung / Satz / Layout

Heider Druck und Verlag GmbH  
Paffrather Straße 102–116  
51465 Bergisch Gladbach

### Druck

Heider Druck und Verlag GmbH  
Paffrather Straße 102–116  
51465 Bergisch Gladbach

Alle Rechte, wie Nachdruck, auch von Abbildungen, Vervielfältigungen jeder Art, Vortrag, Funk, Tonträger sowie Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung des Herausgebers. Für Programmänderungen kann keine Gewähr übernommen werden.  
Stand bei Drucklegung: 21.3.2017

## Haftung

Für Verluste, Unfälle oder Schäden, gleich welchen Ursprungs, an Personen und Sachen haftet der Veranstalter ADKA e.V. nicht. Teilnehmer und Begleitpersonen nehmen auf eigene Verantwortung am Kongress und begleitenden Veranstaltungen teil.

## Ton- und Bildaufnahmen

Ton- und Bildaufnahmen während der Tagung (Plenarvorträge / Seminare / Workshops) sind ausschließlich mit schriftlicher Genehmigung der ADKA e.V. erlaubt.

## Hinweise für Referenten

### Vorträge und Kurzvorträge

Die Benutzung eigener Laptops ist auf dieser Tagung nicht erlaubt. Alle Tagungsräume sind mit Laptop, Funkmaus und Beamer ausgestattet. Ihre Daten werden vom Mediencheck auf den jeweiligen Laptop übertragen. Bitte achten Sie darauf, dass in Powerpoint eingebundene Filmdateien ebenfalls auf Ihrem Datenträger / Memory Stick gespeichert sind! Alle verwendeten Schriftarten müssen ebenfalls in der Präsentation eingebettet sein. Mac-Benutzer sollten eine Hybrid-CD erstellen oder die Daten auf einem Memory Stick speichern.

### Mediencheck

Der zentrale Mediencheck, an dem Sie Ihre Daten rechtzeitig vor Ihrem Vortrag einlesen und prüfen, befindet sich am Tagungsbüro. Bitte beachten Sie, dass Sie als Referent/-in im wissenschaftlichen Programm sowie bei den Kurzvorträgen Ihr Vortragsmaterial spätestens 2 Stunden vor Vortragsbeginn beim Mediencheck abgegeben haben müssen, bei frühen Vormittagssitzungen bereits am Vortrag.

### Öffnungszeiten Mediencheck

Donnerstag	11.05.	11.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	12.05.	08.00 bis 17.00 Uhr
Samstag	13.05.	08.00 bis 10.00 Uhr

## Rahmenprogramm

### Donnerstag, 11. Mai 2017

19.45 Uhr Begrüßungsabend  
Panorama-Ebene  
Congress Centrum

## Hotelinformation

Maritim Hotel Würzburg  
Pleichertorstraße 5, 97070 Würzburg  
☎ 0931/30530  
E-Mail: info.wur@maritim.de  
www.maritim.de

Ein begrenztes Zimmerkontingent ist für ADKA-Mitglieder reserviert. (ADKA-Sonderpreis)

Einzelzimmer	138,- € inkl. Frühstück / Nacht
Doppelzimmer	177,- € inkl. Frühstück / Nacht

Zimmer können nur über die ADKA-Serviceabteilung gebucht werden. Das Buchungsformular finden Sie auf der ADKA-Homepage. Die Kosten sind vor der Tagung per Rechnung zu begleichen

**Buchungsschluss Hotel MARITIM:  
17. Januar 2017**

Weitere Hotels in WÜRZBURG (Selbstbucher)

#### Hotel am Congress Centrum \*\*\*\*

Entfernung zum Congress Centrum ca. 50 m

#### Hotel Greifensteiner Hof \*\*\*

Entfernung zum Congress Centrum ca. 400 m

#### Hotel Strauss City Partner \*\*\*

Entfernung zum Congress Centrum ca. 400 m

#### Hotel Residence \*\*\*

Entfernung zum Congress Centrum ca. 500 m

#### Hotel Mercure an Mainufer \*\*\*

Entfernung zum Congress Centrum ca. 500 m

#### Hotel Alter Kranen \*\*\*

Entfernung zum Congress Centrum ca. 600 m

#### Hotel Würzburger Hof \*\*\*\*

Entfernung zum Congress Centrum ca. 600 m

#### Hotel Regina \*\*\*

Entfernung zum Congress Centrum ca. 700 m

#### Hotel Poppular City \*\*\*

Entfernung zum Congress Centrum ca. 700 m

#### Best Western Rebstock \*\*\*\*

Entfernung zum Congress Centrum ca. 1200 m

#### Ghotel & Living \*\*\*

Entfernung zum Congress Centrum ca. 1200 m

oder buchen Sie über

www.hrs.de www.hotel.de www.trivago.de

## Einreichung von Beiträgen

Bei der Einreichung der Beiträge / abstracts kreuzen Sie bitte an, ob Ihr Poster ein WISSENSCHAFTLICHES Poster ist (Arbeiten, die wissenschaftliche Kriterien erfüllen und darstellbare Resultate beinhalten (z.B. Vergleichsstudien, Beschreibungen, Qualitätssicherung)) oder ein PRAXIS-Poster (Arbeiten, die Dienstleistungen und Projekte aus der Praxis zum Erfahrungsaustausch vorstellen, auch wenn diese keinen wissenschaftlichen Charakter haben) ist.

Bei der Einreichung der Beiträge / Abstracts wird nicht unterschieden nach Postern oder Kurzvorträgen. Die Anmeldung des Beitrags ist nur über die ADKA-Homepage (Link auf der Startseite) möglich.

Geben Sie bitte alle erforderlichen Daten in das jeweilige Feld ein. Sie bekommen eine Bestätigung per E-Mail. Die Anzahl der Zeichen ist auf insgesamt 2.000 Zeichen limitiert (inkl. Leerzeichen).

Bitte prüfen Sie vor der Einreichung, ob folgende Gliederung des Beitrags eingehalten wird:

1. Autor(en)
2. Titel
3. Hintergrund
4. Methode
5. Ergebnis
6. Schlussfolgerung
7. Literatur

### Bewertungskriterien für Abstracts des Wissenschaftlichen Komitees

Posterpräsentationen eignen sich gut zur visuellen Darstellung wissenschaftlicher Inhalte. Die zu vermittelnden Informationen sind anschaulich, kurz und prägnant in Wort, Bild und Grafik zu dokumentieren. Die Hauptaussage muss dabei durch den Titel, die Methoden und Ergebnisse, sowie die daraus abgeleitete Schlussfolgerung nachvollziehbar und sprachlich korrekt kommuniziert werden. Das Vorhandensein der folgenden Kriterien wird für die

Bewertung/Annahme des **Posterabstracts** herangezogen:

#### **Zielstellung:**

- Definiertes Untersuchungsziel mit konkreter, relevanter Fragestellung
- Kurze Darstellung der theoretischen Grundlagen (Literaturangabe)

#### **Zielerarbeitung:**

- Indikatoren für die Zielerreichung (empirisch messbare Ergebnisse)
- Methode(n) und Gang der Untersuchung

#### **Zielerreichung:**

- Inhaltlich schlüssige und prägnante Ergebnisdarstellung
- Diskussion/Schlussfolgerung

Bei Nichtbeachtung wird der Beitrag nicht angenommen!

Mit dem Einreichen des Abstracts bin ich damit einverstanden, falls mein Beitrag als Poster akzeptiert wird, dass mein Poster mit dem Kongress als PDF im Internet erst nur für Kongressteilnehmer, später auch frei im Internet auf der ADKA-Homepage dargestellt wird. Der Aushang der Poster ist nur nach vorherigem (bis spätestens 30. April 2017) Upload des PDF möglich. Jeder Poster bekommt dann eine eindeutige URL. Diese URL wird als QR-Code von der Kongressorganisation auf dem Poster aufgeklebt.

Jeder Interessent an Ihrem Poster kann dann mit seinem Smartphone den QR-Code scannen und den Poster als PDF hochladen (z.B. als Ersatz fürs Abfotografieren).

Aus den eingegangenen Anmeldungen zu Beiträgen werden vom Wissenschaftlichen Komitee acht Beiträge ausgesucht, die als Kurzvortrag präsentiert werden.

Diese Beiträge werden auch als Poster präsentiert.

Aus den eingegangenen Beiträgen wählt die Posterjury zehn Beiträge aus, die für den Posterpreis nominiert werden.

Weitere Informationen finden Sie in der Zeitschrift „Krankenhauspharmazie“ (Ausgabe 2016-11)

**Deadline für Anmeldungen  
Poster und Kurzvortrag ist  
Dienstag, 17. Januar 2017, 12.00 Uhr**

## Posterausstellung

Im Rahmen des Kongresses findet im Congress Centrum Würzburg eine Posterausstellung statt.

### **Öffnungszeiten der Posterausstellung**

Freitag,	12. Mai	von 08.30 - 18.00 Uhr
Samstag,	13. Mai	von 08.30 - 12.00 Uhr

### **Größe der Poster**

Die maximale Posterfläche beträgt  
90 cm (breit) x 120 cm (hoch)

### **Aufbau der Poster**

Donnerstag,	11. Mai	ab 12.00 Uhr
Freitag,	12. Mai	bis 08.30 Uhr

Befestigungsmaterial (Klebestrips) erhalten Sie vor Ort am Kongressbüro. Poster, die am Samstag, 13. Mai bis 13.00 Uhr nicht abgenommen wurden, werden entsorgt. Eine Nachsendung der Poster erfolgt nicht.

Am Freitag, 12. Mai von 11.45 – 12.45 Uhr findet eine Guided-Poster-Tour statt.

Der Autor eines Posters wird gebeten, während der Mittagspause am Freitag, 12. Mai (13.00 – 13.30 Uhr) für Informationen am Poster persönlich anwesend zu sein. Es wird empfohlen, Handouts in ausreichender Zahl bereitzuhalten.

Für die Erstautorin/den Erstautor, die/der das Poster oder den Kurzvortrag einreicht, gelten reduzierte Gebühren für die Teilnahme am Wissenschaftlichen Kongress. Die Teilnahme am Begrüßungsabend ist kostenpflichtig.

Während der Mitgliederversammlung werden Preise für die besten Poster verliehen.

# Donnerstag, 11. Mai bis Samstag, 13. Mai 2017 – Krankenhauspharmazie

Saal Frankonia

Saal Echter

Saal Petrini

## Donnerstag 11.05.

11.00 – 12.15 Uhr

**Satelliten-Symposium**  
Baxter Deutschland

12.15 – 13.15 Uhr

Flying Buffet und Eröffnung der Industrieausstellung

13.15 – 14.00 Uhr

Plenarsitzung  
Kongresseröffnung  
Grüßworte  
Verleihung Ehrennadel

14.00 – 14.45 Uhr

Keynote Lecture 1 Prof. Dr. A. Ekkernkamp

14.45 – 15.15 Uhr

Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

15.15 – 16.15 Uhr

**Seminar 1**  
Titel siehe Seite 9

16.15 – 17.00 Uhr

Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

17.00 – 18.00 Uhr

**Seminar 5**  
Titel siehe Seite 9

18.15 – 19.30 Uhr

**Satelliten-Symposium**  
Novartis Pharma

19.45 – 24.00 Uhr

Begrüßungsabend – Panorama-Ebene – 2. OG Congress Centrum

## Freitag 12.05.

08.00 – 09.00 Uhr

**Seminar 1**  
Titel siehe Seite 9

09.00 – 09.30 Uhr

Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

09.30 – 10.30 Uhr

**Seminar 5**  
Titel siehe Seite 9

10.45 – 11.30 Uhr

Plenarsitzung  
Keynote Lecture 2 Dr. Steffen Härterich

11.30 – 11.45 Uhr

Preisverleihungen

11.45 – 12.45 Uhr

Guided Poster Tour im Poster-Foyer

12.45 – 14.00 Uhr

Flying Mittagessen und Besuch der Industrieausstellung

14.00 – 16.00 Uhr

Mitgliederversammlung

16.00 – 16.30 Uhr

Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

16.30 – 18.30 Uhr

Mitgliederversammlung  
Preisverleihungen

18.45 – 20.00 Uhr

**Satelliten-Symposium**  
Grifols Deutschland

## Samstag 13.05.

08.45 – 09.30 Uhr

Keynote Lecture 3 Dr. Lenka Taylor

09.30 – 10.15 Uhr

Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

10.15 – 11.30 Uhr

**Kurzvorträge**  
Block A – Titel siehe Seite 22

10.45 – 11.30 Uhr

**Seminar PTA**  
Titel siehe Seite 13

11.45 – 12.45 Uhr

Preisverleihung  
TOP-Papers 2017

12.45 – 13.00 Uhr

Verabschiedung

13.00 – 13.45 Uhr

Flying Buffet und Farewell in der Industrieausstellung – Abreise

13.30 – 17.00 Uhr

**Fortbildung PTA für PTA**

# 4.0 – Digitalisierung, pharmazeutische Logistik und neue Therapieformen

Saal Beatrix	Saal Neumann	Saal Tiepolo	Saal Auwera-Bossi-Wagner
--------------	--------------	--------------	--------------------------

<b>Satelliten-Symposium</b> Bracco	<b>Satelliten-Symposium</b> AstraZeneca		<b>Satelliten-Symposium</b> Hexal
---------------------------------------	--	--	--------------------------------------

<b>Seminar 2</b> Titel siehe Seite 9	<b>Seminar 3</b> Titel siehe Seite 9	<b>Workshop 1</b> Titel siehe Seite 9	<b>Seminar 4</b> Titel siehe Seite 9
---	---	--	---

<b>Seminar 6</b> Titel siehe Seite 9	<b>Seminar 7</b> Titel siehe Seite 10	<b>Workshop 2</b> Titel siehe Seite 10	<b>Seminar 8</b> Titel siehe Seite 10
---	--	---	--

<b>Satelliten-Symposium</b> Roche Pharma	<b>Satelliten-Symposium</b> MSD Sharp & Dohme		<b>Satelliten-Symposium</b> Amgen
---	--	--	--------------------------------------

<b>Seminar 2</b> Titel siehe Seite 9	<b>Seminar 3</b> Titel siehe Seite 9	<b>Workshop 1</b> Titel siehe Seite 9	<b>Seminar 4</b> Titel siehe Seite 9
---	---	--	---

<b>Seminar 6</b> Titel siehe Seite 9	<b>Seminar 7</b> Titel siehe Seite 10	<b>Workshop 2</b> Titel siehe Seite 10	<b>Seminar 8</b> Titel siehe Seite 10
---	--	---	--

<b>Satelliten-Symposium</b> Biotest	<b>Satelliten-Symposium</b> Pfizer Deutschland		<b>Satelliten-Symposium</b> ID Berlin
--	---	--	--

**Kurzvorträge**  
Block B – Titel siehe Seite 22

**Seminar Studenten**  
Titel siehe Seite 13

Monika Andraschko  
Klinikum der Universität München  
Apotheke Campus Großhadern  
Marchioninstr. 15, 81377 München  
monika.andraschko@med.uni-muenchen.de

Rudolf Bernard  
Klinikum rechts der Isar  
Apotheke  
Ismaninger Str. 22, 81675 München  
bernard@tum.de

Dr. Tobias Borst  
Universitätsklinikum Erlangen  
Apotheke  
Palmsanlage 3, 91054 Erlangen  
tobias.borst@uk-erlangen.de

Dr. Jörg Brüggmann  
Unfallkrankenhaus Berlin  
Zentralapotheke  
Warener Str. 7, 12683 Berlin  
joerg.brueggmann@ukb.de

Chelsey Collins  
Universitätsmedizin der J.G.-Universität  
Apotheke  
Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz  
chelsey.collins@unimedizin-mainz.de

Dr. Dr. Katja de With  
Universitätsklinikum Dresden  
Leiterin Klinische Infektiologie  
Fetscherstr. 74, 01307 Dresden  
katja.dewith@uniklinikum-dresden.de

Prof. Dr. Frank Dörje  
Universitätsklinikum Erlangen  
Apotheke  
Palmsanlage 3, 91054 Erlangen  
frank.doerje@uk-erlangen.de

Prof. Dr. med. Axel Ekkernkamp  
Unfallkrankenhaus Berlin  
Ärztlicher Direktor und Geschäftsführer  
Warener Str. 7, 12683 Berlin  
ekkerkamp@ukb.de

Harald Erdmann  
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein  
Apotheke  
Ratzeburger Allee 160, 23538 Lübeck  
harald.erdmann@uksh.de

Dr. Matthias Fellhauer  
Schwarzwald-Baar Klinikum VS GmbH  
Apotheke  
Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen  
matthias.fellhauer@sbk-vs.de

Dr. Gesche Först  
Universitätsklinikum Freiburg  
Krankenhausapotheke  
Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg  
gesche.foerst@uniklinik-freiburg.de

Nadine Frerk  
Klinikum Region Hannover  
Zentralapotheke  
Roesebeckstr. 15, 30449 Hannover  
nadine.frerck@krh.eu

Dr. Insa Gross  
Klinikum Region Hannover  
Zentralapotheke  
Roesebeckstr. 15, 30449 Hannover  
insa.gross@krh.eu

Dr. Steffen Härterich  
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf  
Apotheke  
Martinistr. Str. 52, 20246 Hamburg  
s.haerterich@uke.de

PD Dr. Martin Hug  
Universitätsklinikum Freiburg  
Krankenhausapotheke  
Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg  
martin.hug@uniklinik-freiburg.de

Dr. Holger Knoth  
Universitätsklinikum Dresden  
Apotheke  
Fetscherstr. 74, 01307 Dresden  
holger.knoth@uniklinikum-dresden.de

Prof. Dr. Irene Krämer  
Universitätsmedizin der J.G.-Universität  
Apotheke  
Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz  
irene.kraemer@unimedizin-mainz.de

Dr. Mareike Kunkel  
 Universitätsklinikum Würzburg  
 Apotheke  
 Innere Aumühlstr. 3, 97076 Würzburg  
 kunkel\_m1@ukw.de

PD Dr. Claudia Langebrake  
 Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf  
 Apotheke  
 Martinistr. Str. 52, 20246 Hamburg  
 c.langebrake@uke.de

Prof. Dr. Hans-Peter Lipp  
 Universitätsklinikum Tübingen  
 Apotheke  
 Röntgenweg 9, 72076 Tübingen  
 hans-peter.lipp@med.uni-tuebingen.de

Dr. Kerstin Maiwald  
 Universitätsmedizin der J.G.-Universität  
 Apotheke  
 Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz  
 kerstin.maiwald@unimedizin-mainz.de

Dr. Eva Meyle  
 Universitätsklinikum Heidelberg  
 Apotheke  
 Im Neuenheimer Feld 670, 69120 Heidelberg  
 eva.meyle@med.uni-heidelberg.de

Heiko Nietzke  
 Allgemeines Krankenhaus Viersen GmbH  
 Apotheke  
 Hoserkirchweg 63, 41747 Viersen  
 nietzke@akh-viersen.de

Mathias Nietzke  
 St.-Johannes-Hospital  
 Zentralapotheke  
 Johannesstr. 9-17, 44137 Dortmund  
 mathias.nietzke@joho-dortmund.de

Dr. Gesine Picksak  
 Medizinische Hochschule Hannover  
 Zentralapotheke  
 Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover  
 picksak.gesine@mh-hannover.de

Dr. Nils Pollak  
 Universitätsklinikum Würzburg  
 Apotheke  
 Innere Aumühlstr. 3, 97076 Würzburg  
 pollak\_n@ukw.de

Dr. Sanjiv Sarin  
 Rhein-Mosel-Fachklinik Andernach  
 Apotheke  
 Vulkanstr. 58, 56626 Andernach  
 s.sarin@rmf.landeskrankenhaus.de

Jürgen Sawazki  
 Rheinische Kliniken Viersen  
 Apotheke  
 Johannistr. 70, 41749 Viersen  
 j.sawazki@lvr.de

Björn Schöffel  
 Bezirkskliniken Mittelfranken  
 Apotheke  
 Am Europakanal 71, 91056 Erlangen  
 bjoern.schoeffel@bezirkskliniken-mf.de

Dr. Tilman Schöning  
 Universitätsklinikum Heidelberg  
 Apotheke  
 Im Neuenheimer Feld 670, 69120 Heidelberg  
 tilman.schoening@med.uni-heidelberg.de

Michaela Steib-Bauert  
 Universitätsklinikum Freiburg  
 Infektiologie – Medizinische Klinik  
 Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg  
 michaela.steib-bauert@uniklinik-freiburg.de

Dr. Lenka Taylor  
 Universitätsklinikum Heidelberg  
 Apotheke  
 Im Neuenheimer Feld 670, 69120 Heidelberg  
 lenka.taylor@med.uni-heidelberg.de

Anja Theloe  
 Charité – Universitätsmedizin Berlin  
 Apotheke  
 Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin  
 anja.theloe@charite.de

Lydia Uhlworm  
 BG Unfallkrankenhaus Berlin GmbH  
 Zentralapotheke  
 Warener Str. 7, 12683 Berlin  
 lydia.uhlworm@ukb.de

## Samstag, 13. Mai 2017

Saal Frankonia

09.00 – 10.15 Uhr

Moderation: Dr. Mareike Kunkel, Würzburg und Björn Schöffel, Erlangen

Block A

	Reporting von Stationskennzahlen für Stationen mit pharmazeutischer Betreuung	Dominik Wilke, Dresden
	Problematische orale Arzneimittel in der Geriatrie	Dr. Maïke Fedders, Leipzig
	Verbesserung der Flüssigkeitsrestriktion auf der Pädiatrischen Intensivstation	Leonie Schuhmann, Glauchau
	„Zeiträuber – Lieferverzögerung / Lieferengpässe“	Emma Reißig, Chemnitz
	Vorstellung ADKA-Innovationspreis Autor und Titel bei Drucklegung nicht bekannt	

Saal

Neumann-Tiepolo

09.00 – 10.15 Uhr

Moderation: Monika Andraschko, München und Dr. Nils Pollak, Würzburg

Block B

	Elektronische Dokumentation von ABS-Visiten mittels e-Pen	Dr. Dominic Fenske, Erfurt
	„Evaluation und Effektivitätssteigerung von Kurvenvisiten mit Apothekern zur Optimierung der Arzneimitteltherapiesicherheit auf Station“	Tanja Arensmann, Emden
	„Arzneimittelumstellungen im Klinikalltag – Ein Risikofaktor für die AMTS?“	Anita Kellermann, München
	Arzneimitteldosierung bei urologischen Patienten mit Niereninsuffizienz (NI): wie ändern sich Dosierungskategorien bei Verwendung unterschiedlicher Schätzformeln?	Dr. Dorothea Strobach, München
	Vorstellung AKDA-Promotionspreis Autor und Titel bei Drucklegung nicht bekannt	

## Praxisorientierte Poster (1 – 33)

POSTER 1

### **Das pharmazeutische Konsil – Ein Wegbereiter für eine interdisziplinäre Zusammenarbeit**

Constanze Zweynert, Freiberg – [sindy.barke-burjanko@kkh-freiberg.de](mailto:sindy.barke-burjanko@kkh-freiberg.de)

POSTER 2

### **Die pharmazeutische Betreuung aus ärztlicher Sicht – Eine erwünschte Zusammenarbeit oder ein ungebetenes Eingreifen?**

Constanze Zweynert, Freiberg – [sindy.barke-burjanko@kkh-freiberg.de](mailto:sindy.barke-burjanko@kkh-freiberg.de)

POSTER 3

### **Ergebnisse eines zweijährigen Projektes zur dauerhaften Integration von Apothekern in den Stationsalltag**

Carolin Wolf, Erlangen – [carolin.wolf@uk-erlangen.de](mailto:carolin.wolf@uk-erlangen.de)

POSTER 4

### **Reporting von Stationskennzahlen für Stationen mit pharmazeutischer Betreuung**

Dominik Wilke, Dresden – [dominik.wilke@uniklinikum-dresden.de](mailto:dominik.wilke@uniklinikum-dresden.de)

POSTER 5

### **Etablierung einer Antibiotika-Visite auf der interdisziplinären ITS – Effekte auf Strukturqualität und Antiinfektivverbrauch**

Sandra Weigel, Frechen – [weigel@khs-frechen.de](mailto:weigel@khs-frechen.de)

POSTER 6

### **Problematische orale Arzneimittel in der Geriatrie**

Andreas Wagner, Leipzig – [apotheke@sanktgeorg.de](mailto:apotheke@sanktgeorg.de)

POSTER 7

### **Wachstum des klinisch-pharmazeutischen Services auf Station erfordert Veränderungen in Organisation und Struktur der Krankenhausapotheke**

Winnie Vogt, Dresden – [winnie.vogt@uniklinikum-dresden.de](mailto:winnie.vogt@uniklinikum-dresden.de)

POSTER 8

### **Der bundeseinheitliche Medikationsplan im Praxistest: Erste Ergebnisse aus Rheinland-Pfalz**

Inga Ulmer, Mainz – [inga.ulmer@unimedizin-mainz.de](mailto:inga.ulmer@unimedizin-mainz.de)

POSTER 9

### **Sicherer Umgang mit zytotoxischen Fertigarzneimitteln durch Kennzeichnung der Lieferung**

Stefanie Stötzel, Schwerin – [stefanie.stoetzel@helios-kliniken.de](mailto:stefanie.stoetzel@helios-kliniken.de)

POSTER 10

### **Perioperatives Management von direkten oralen Antikoagulantien**

Martina Schwald, Heidelberg – [martina.schwald@med.uni-heidelberg.de](mailto:martina.schwald@med.uni-heidelberg.de)

POSTER 11

### **Verbesserung der Flüssigkeitsrestriktion auf der Pädiatrischen Intensivstation**

Leonie Schuhmann, Glauchau – [l.k.schuhmann@gmail.com](mailto:l.k.schuhmann@gmail.com)

POSTER 12

### **Darstellung Arzneimittelliste in Krankenhausinformationssystemen**

Barbara Reistle, Stuttgart – [barbara.reistle@vinzenz.de](mailto:barbara.reistle@vinzenz.de)

POSTER 13

### **Zeiträuber – Lieferverzögerung / Lieferengpässe**

Emma Reißig, Chemnitz – [emma.reissig@web.de](mailto:emma.reissig@web.de)

POSTER 14

### **SOP Volumentherapie – Eine Status quo-Bestimmung**

Gesine Picksak, Hannover – [picksak.gesine@mh-hannover.de](mailto:picksak.gesine@mh-hannover.de)

POSTER 15

**Unerwünschte Arzneimittelwirkung unter Cefprozol / Tazobactam Therapie – ein Fallbericht**

LeHang Pelzl, Heidelberg – lehang.pelzl@med.uni-heidelberg.de

POSTER 16

**Morphinhydrochlorid-Lösung 0,5 mg/ml: Ein Set zur Rekonstitution auf Station**

Sylvia Obermeier, Villingen-Schwenningen – sylvia.obermeier@sbk-vs.de

POSTER 17

**Erstellung und Anwendung einer Interaktionstabelle für hämato-onkologische Verordnungen**

Claudia Mildner, Mainz – claudia.mildner@unimedizin-mainz.de

POSTER 18

**Tablettenzerkleinerung von Acetylsalicylsäure mit unterschiedlichen Verfahren**

Anna Baumgart, Köln – rebekka.lenssen@uk-koeln.de

POSTER 19

**Validierung der Dampfsterilisation**

Ina-Maria Klut, Dresden – ina-maria.klut@uniklinikum-dresden.de

POSTER 20

**Protonenpumpeninhibitoren: Analyse des Ordnungsverhaltens im Universitätsklinikum Magdeburg**

Carolin Kitzing, Magdeburg – denise.kramer@med.ovgu.de

POSTER 21

**Proaktiver Konsildienst bei Staphylococcus aureus Bakteriämien (SAB)**

Linda Jaffan-Kolb, Bad Friedrichshall – linda.jaffan-kolb@slk-kliniken.de

POSTER 22

**Niedrigdosierte und konservierte Morphinhydrochlorid-Lösungen zur oralen Anwendung**

Dr. Alexander Hörst, Würzburg – schmidt\_t3@ukw.de

POSTER 23

**Das Konzept der Pharmazeutischen Aufnahme am Universitätsklinikum Münster**

Ines Cornelia Ellermann, Münster – ines.ellermann@ukmuenster.de

POSTER 24

**Klinische Pharmazie in moderierten Online-Seminaren: Evaluationsergebnisse 2016**

Dorothee Dartsch, Hamburg – d.dartsch@campus-pharmazie.de

POSTER 25

**Neues Sicherheitskonzept bei Applikation von Zytostatika-Infusionen**

Danny Brell, Erfurt – danny.brell@helios-kliniken.de

POSTER 26

**Elektronische Dokumentation von ABS-Visiten mittels e-Pen**

Danny Brell, Erfurt – danny.brell@helios-kliniken.de

POSTER 27

**Vergleich unterschiedlicher Kommissionierarten für Fertigarzneimittel an einem Halbautomaten – von manuell bis vollautomatisch**

Georg Berndt, Berlin – georg.berndt@charite.de

POSTER 28

**Evaluation und Effektivitätssteigerung von Kurvenvisiten mit Apothekern zur Optimierung der Arzneimitteltherapiesicherheit auf Station**

Tanja Arensmann, Emden – apotheke@klinikum-emden.de

POSTER 29

**Entwicklung von Standardlösungen für die parenterale Ernährung von Früh- und Neugeborenen unter Berücksichtigung valider Leitlinien und den individuellen stationären Anforderungen**

Anja Weinert, Berlin – anja.weinert@sjk.de

POSTER 30

**Mikrobiologisches Monitoring im Unit-Dose Bereich**

Florian Bechler, Hamburg – flobechler@gmx.de

POSTER 31

**Erhöhung der Ausbildungsqualität –**
**Aufruf zur verstärkten Kooperation zwischen Universitäten und Krankenhausapotheken**

Sindy Barke-Burjanko, Freiberg – sindy.barke-burjanko@kkh-freiberg.de

POSTER 32

**Unit-Dose-Versorgung in deutschen Krankenhäusern – 2016**

Stefan Schlosser, Sonneberg – stefan.schlosser@medinos-kliniken.de

POSTER 33

**Requalifizierung des Reinraumes nach Installation eines neuen Zytostatika-Roboters**

Matteo Federici, Mainz – matteo.federici@unimedizin-mainz.de

**Wissenschaftorientierte Poster (34 – 54)**

POSTER 34

**Der bundeseinheitliche Medikationsplan – Ermittlung der Patientenakzeptanz innerhalb einer sektorübergreifenden Anwendung in der Modellregion Erfurt**

Danny Brell, Erfurt – danny.brell@helios-kliniken.de

POSTER 35

**IgG/Kreatinin Ratio als prognostischer Marker in der Therapie des Nephrotischen Syndroms mit Rituximab**

Michelle Duong, Hannover – duong.michelle@mh-hannover.de

POSTER 36

**Wirksamkeit von vier Reinigungsmitteln zur Dekontamination von Zytostatika auf verschiedenen Oberflächen des Herstellungsroboters APOTECACHemo**

Matteo Federici, Mainz – matteo.federici@unimedizin-mainz.de

POSTER 37

**Analyse von Arzneimittelbezogenen Problemen in den Medikationsplänen der Teilnehmer am Projekt "Medikationsplan Modellregion Erfurt"**

Natalie Bräuer, Erfurt – natalie.braeuer@helios-kliniken.de

POSTER 38

**Analyse von Arzneimittelinteraktionen mittels elektronischer Verordnungssoftware**

Cyril Grether, Krefeld – cyril.grether@helios-kliniken.de

POSTER 39

**Reduktion der arzneimittelbezogenen Probleme durch CPOE**
**(computerized physician order entry) am Beispiel von Patienten mit Diabetes mellitus Typ 2**

Karin-Juliane Källner, Fulda – karin-juliane.kaellner@klinikum-fulda.de

POSTER 40

**Arzneimittelumstellungen im Klinikalltag – Ein Risikofaktor für die AMTS?**

Anita Kellermann, München – anita.kellermann@mri.tum.de

POSTER 41

**Physikalisch-chemische Stabilität von Carfilzomib (Kyprolis®) im Originalbehältnis nach Erstanbruch und in applikationsfertigen Zubereitungen**

Sun Hee Kim, Mainz – sunhee.kim@unimedizin-mainz.de

POSTER 42

**Erfahrungen bei der Implementierung eines neuen Vancomycinstandards in der Intensivmedizin**

Philipp Klocke, Kassel – pk1e14@soton.ac.uk

POSTER 43

**COPD-Patienten am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden – Analyse der Polypharmazie und der leitliniengerechten Therapie anhand der Aufnahme- und Entlassmedikation**

Holger Knoth, Dresden – holger.knoth@uniklinikum-dresden.de

POSTER 44

**Einführung einer Sonderrezeptregelung für Reserveantibiotika am UKD**

Juliane Lorbeer, Dresden – juliane.lorber@uniklinikum-dresden.de

POSTER 45

**Dauerinfusionen in der Intensivmedizin – Sind Zubereitungen auf Station zwingend notwendig?**

Matthias Manske, Hamburg – m.manske@uke.de

POSTER 46

**Vergleichsuntersuchung der Dosiergenauigkeit oraler Dosierspritzen im Klinikalltag**

Caroline Metze, Erfurt – caroline.metze@helios-kliniken.de

POSTER 47

**Entlassmanagement – Problembereich Medikation**

Caroline Müller, Krefeld – caroline.mueller@helios-kliniken.de

POSTER 48

**Strategien zur Verbesserung der AMTS – Status-Quo-Erhebung und zukünftige Entwicklungspotentiale an Deutschen Universitätsklinika**

Jana Panning, Erlangen – jana.panning@fau.de

POSTER 49

**Erstellung einer Medikationsliste mit nephrologisch relevanten Arzneimitteln zur Steigerung der Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS) bei Patienten mit chronischer Niereninsuffizienz (CKD)**

Alexander Schütze, Fulda – alexander.schuetze@klinikum-fulda.de

POSTER 50

**Arzneimitteldosierung bei urologischen Patienten mit Niereninsuffizienz (NI): wie ändern sich Dosierungskategorien bei Verwendung unterschiedlicher Schätzformeln?**

Sarah Seiberth, München – sarah.seiberth@med.uni-muenchen.de

POSTER 51

**Einsatz von Intelligenten Infusionspumpen – erste Analyse**

Bettina Stollhof, Mainz – bettina.stollhof@unimedizin-mainz.de

POSTER 52

**Einfluss der Partikelminimierung im Reinraum auf die Produktqualität**

Rainer Trittler, Freiburg – rainer.trittler@uniklinik-freiburg.de

POSTER 53

**Antiinfektiva-Verbrauchs-Surveillance als Wegbereiter für eine interprofessionelle Zusammenarbeit**

Katja Wilke, Dresden – katja.wilke@ukdd.de

POSTER 54

**Zeiterfassung und Prozessoptimierung beim Management von Arzneimittel-Lieferengpässen**

Sonja Zeggel, Basel – sonja.zeggel@usb.ch

## Kongressanmeldung

Ihre Anmeldung schicken Sie bitte an  
N. de Dycker, ADKA-Kongressbüro, In der Kümp 6, 51465 Bergisch Gladbach.

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung per Post oder per Fax an 02202-24 59 59.

Nutzen Sie bitte dazu ein Anmeldeformular pro Person. (siehe Seite 29 und 30 / mit Perforierung)  
Das Anmeldeformular können Sie auch von der ADKA-Website [www.adka.de](http://www.adka.de) herunterladen.

Gebühren sind in Euro und mittels Lastschriftverfahren zu entrichten.  
Reduzierte Teilnahmegebühren bis Dienstag 28. Februar 2017.

## Anmeldeschluss

Anmeldeschluss ist **am 4. April 2017**, danach nur Anmeldung vor Ort am Tagungsbüro mit Barzahlung.

## Stornierung

Eine Stornierung schicken Sie bitte in schriftlicher Form an das ADKA-Kongressbüro.  
bis 04.04.2017: 50 % Erstattung der Gebühren  
ab 05.04.2017: keine Erstattung der Gebühren

## Teilnahmegebühren

<b>Tagungsteilnehmer Apotheker</b> (inkl. Mittagessen und Kaffeepausen)	<u>bis 28.02.2017</u>	<u>ab 01.03.2017</u>
ADKA-Mitglied ohne Zertifikat	€ 170,-	€ 220,-
ADKA-Mitglied mit Zertifikat	€ 150,-	€ 220,-
Nicht-ADKA-Mitglied	€ 340,-	€ 440,-
ADKA-Mitglied in Ruhestand	€ 90,-	€ 120,-
Erstautor Poster / Kurzvortrag	€ 90,-	€ 120,-
Doktoranden	€ 90,-	€ 120,-
Studierende der Pharmazie – Praktikant	€ 0,-	€ 0,-
PTA / Pharmazieingenieur	€ 50,-	€ 70,-
Begrüßungsabend – Donnerstag 11. Mai (ADKA-Mitglied)	€ 35,-	€ 50,-
Begrüßungsabend – Donnerstag 11. Mai (Lebenspartner)	€ 35,-	€ 50,-
Die Teilnahme an der Mitgliederversammlung (nur für ADKA-Mitglieder) ist kostenfrei (inkl. Mittagessen).		
<b>Tagungsteilnehmer der pharmazeutischen Industrie / Standpersonal</b>	<u>bis 28.02.2017</u>	<u>ab 01.03.2017</u>
<u>Mit Teilnahme am wissenschaftlichen Programm</u> (inkl. Flying Buffet Donnerstag / Freitag / Samstag / Kaffeepausen)	€ 250,-	€ 400,-
Begrüßungsabend am Donnerstag 11. Mai (Teilnahme nur in Verbindung mit einer Kongressanmeldung)	€ 90,-	€ 90,-
<u>Ohne Teilnahme am wissenschaftlichen Programm (Standpersonal)</u> (inkl. Flying Buffet Donnerstag / Freitag / Samstag / Kaffeepausen)	€ 70,-	€ 100,-
Begrüßungsabend am Donnerstag 11. Mai (Teilnahme nur in Verbindung mit einer Kongressanmeldung)	€ 90,-	€ 90,-
<u>Teilnehmer der Industrie ohne Stand</u> (inkl. Flying Buffet Donnerstag / Freitag / Samstag / Kaffeepausen)	€ 800,-	€ 1.200,-

Hauptsponsoren (Stand 31.10.2016) Umfang der Unterstützung für Hauptsponsoren: 12.500 €  
(gemäß Transparenzvorgabe des FSA-Kodex für Fachkreise)

**B | BRAUN**  
SHARING EXPERTISE



 **FRESENIUS  
KABI**  
caring for life

  
**STRAGEN  
PHARMA** GmbH

**Apotheken u. Ärzte**  
Abrechnungszentrum  
**Dr. Guldener GmbH**

## Sponsoren (Stand 31.10.2016)

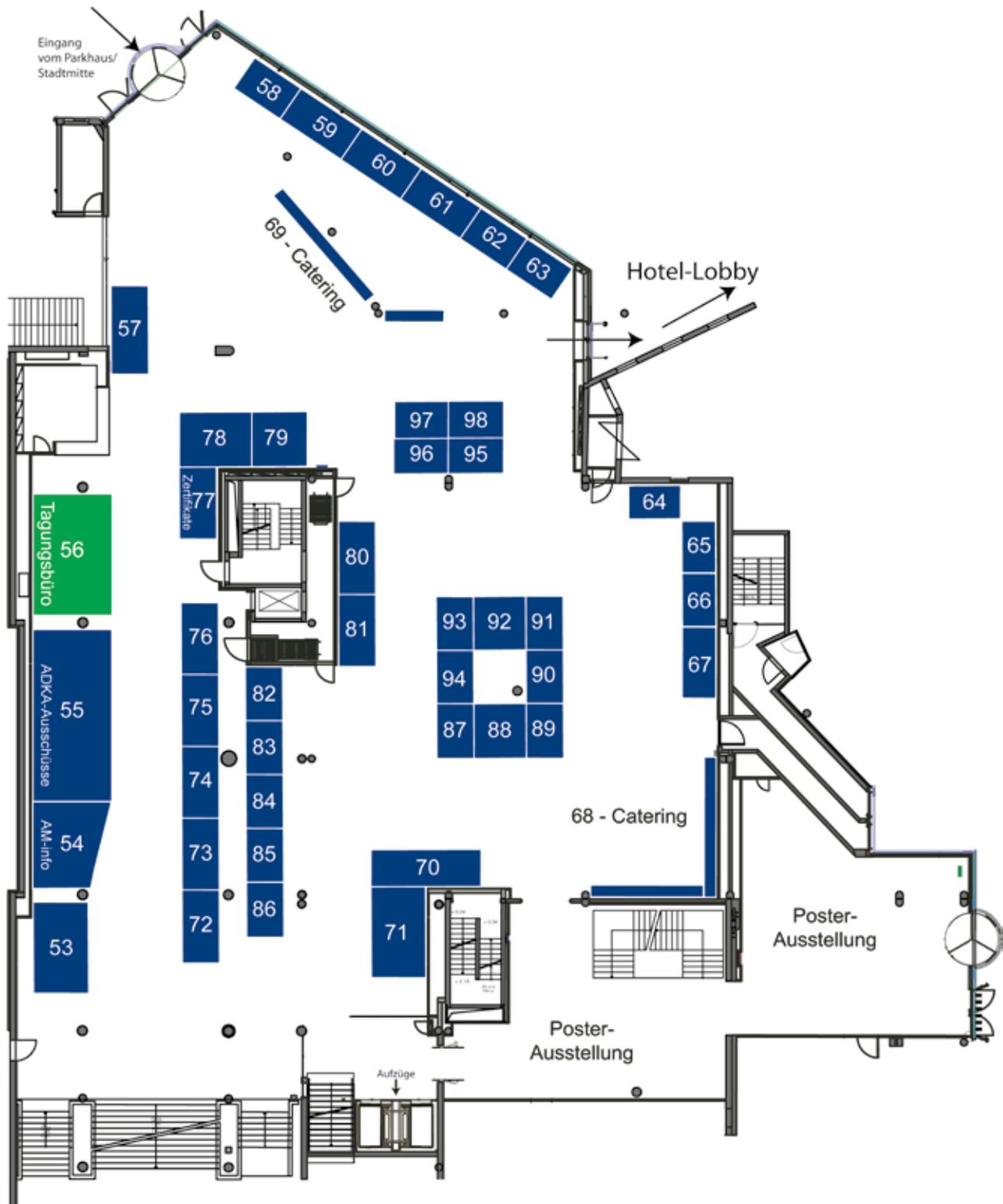
gemäß Transparenzvorgabe des FSA-Kodex für Fachkreise

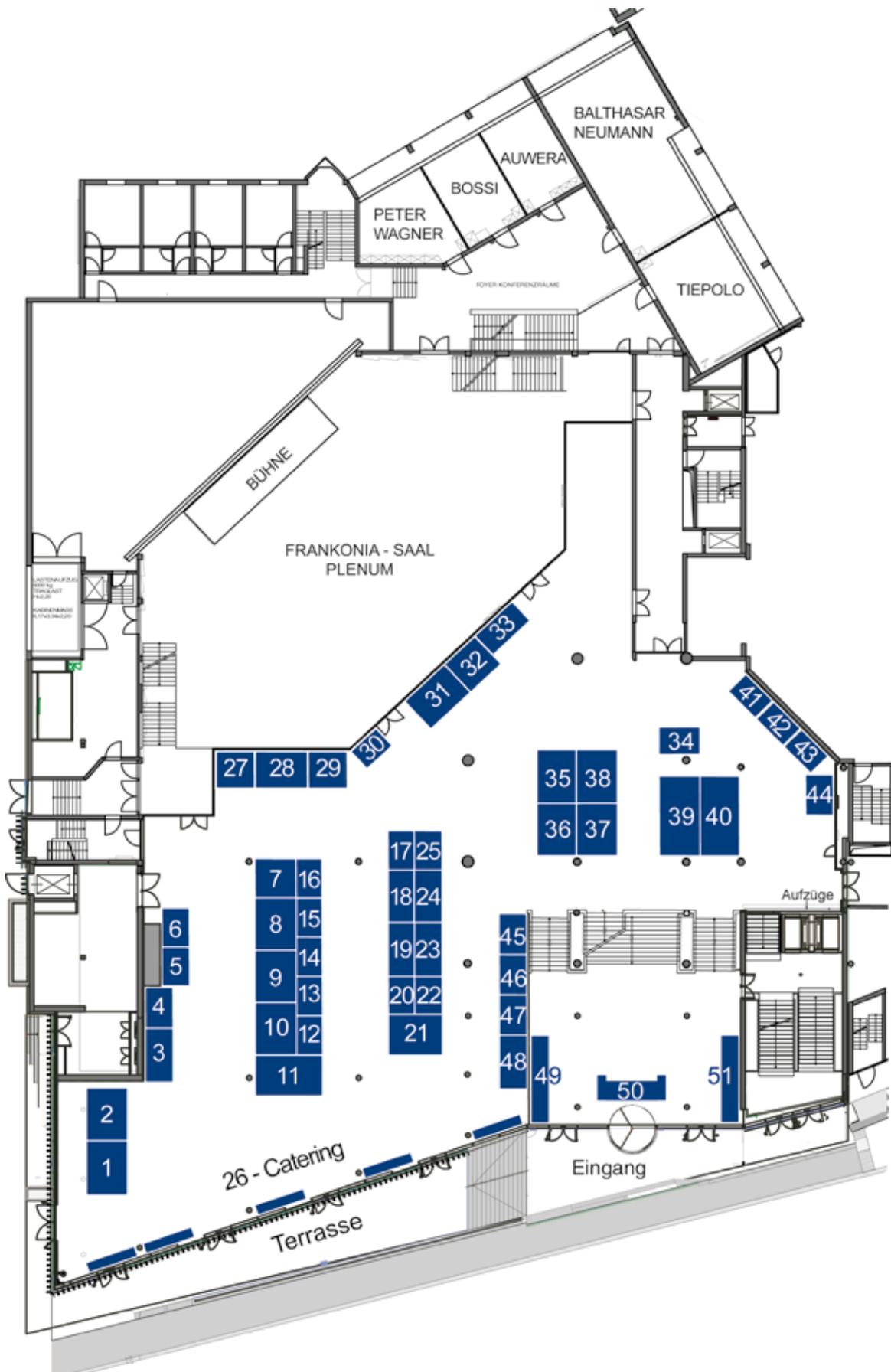
Höhe der Unterstützung für ein Satelliten-Symposium: 2.500 €

Amgen	AstraZeneca	Baxter Deutschland	Biotest	Bracco Imaging	Grifols Deutschland
Hexal	ID Berlin	MSD	Novartis	Pfizer Deutschland	Roche Pharma

## Umfang der Unterstützung für Standmiete

Abbvie Deutschland	3.000 €	ID Berlin	3.800 €
Accord Healthcare	3.000 €	Impromediform	3.800 €
added Pharma	3.800 €	Infectopharm	3.000 €
Aescudata	2.800 €	Inresa Arzneimittel	3.000 €
Agfa HealthCare	2.800 €	Janssen-Cilag	6.000 €
Aguettant Deutschland	3.000 €	Jazz Pharmaceuticals	3.000 €
Amgen	4.000 €	Kedrion International	6.000 €
Amneal Deutschland	4.500 €	KLINKEN Automation	3.000 €
Astellas Pharma	4.000 €	KLS Robotics	2.800 €
AstraZeneca	3.000 €	Köhler Dr. F. Chemie	2.800 €
AVP Hünxe	4.000 €	Komtur Pharmaceuticals	3.000 €
Axon Machine Vision	2.800 €	Kreussler Chemische Fabrik	3.000 €
Basilea Pharmaceutica	3.000 €	Leo Pharma	3.000 €
Baxter Deutschland	9.000 €	Lilly	6.000 €
Bayer	6.000 €	Lyomark Pharma	3.000 €
Becton Dickinson Austria	3.800 €	MACH 4 Automatisierungstechnik	2.800 €
Berlin-Chemie	4.000 €	Medac	3.000 €
Biogen	4.000 €	Meona	3.000 €
Biotest	4.500 €	Merck Serono	4.000 €
Boehringer Ingelheim Pharma	3.000 €	MIP Pharma	3.000 €
Bracco Imaging Deutschland	3.000 €	MSD	4.500 €
Briem Steuerungstechnik	2.800 €	Novartis Pharma	6.000 €
Bristol-Myers Squibb	6.000 €	Novo Nordisk Pharma	3.000 €
Celgene	4.000 €	Pharm-Allergan	3.000 €
CPE Clean + Pharma Engineers	2.800 €	PharmaMall	3.000 €
CS Engineering	3.000 €	Pharmed	2.800 €
Daiichi Sankyo Deutschland	4.000 €	PHARMORE	3.000 €
Deltamedica	4.500 €	Piramal Critical Care	5.000 €
Dermapharm	6.000 €	PUREN Pharma	4.500 €
Dosing	2.800 €	Rotexmedica	4.000 €
Ferring Arzneimittel	3.000 €	S.PharmaConsulting	6.000 €
GALENpharma	3.000 €	Sanofi	4.000 €
Grifols Deutschland	8.000 €	Serag-Wiessner	6.000 €
Grünenthal	3.000 €	STADAPharma	4.500 €
hameln pharma plus	4.000 €	SUN Pharmaceuticals	3.000 €
HD Medi	8.000 €	Swisslog Healthcare	3.000 €
Hemedis	3.600 €	Takeda Pharma	3.000 €
Hexal	9.000 €	TecMedical	2.800 €
Hikma Pharma	3.000 €	TEVA – Ratiopharm	4.500 €
HiperScan	2.800 €	Weiss Klimatechnik	2.800 €
ICU Medical – Neo Care	3.800 €	Willach Pharmacy Solution	2.800 €

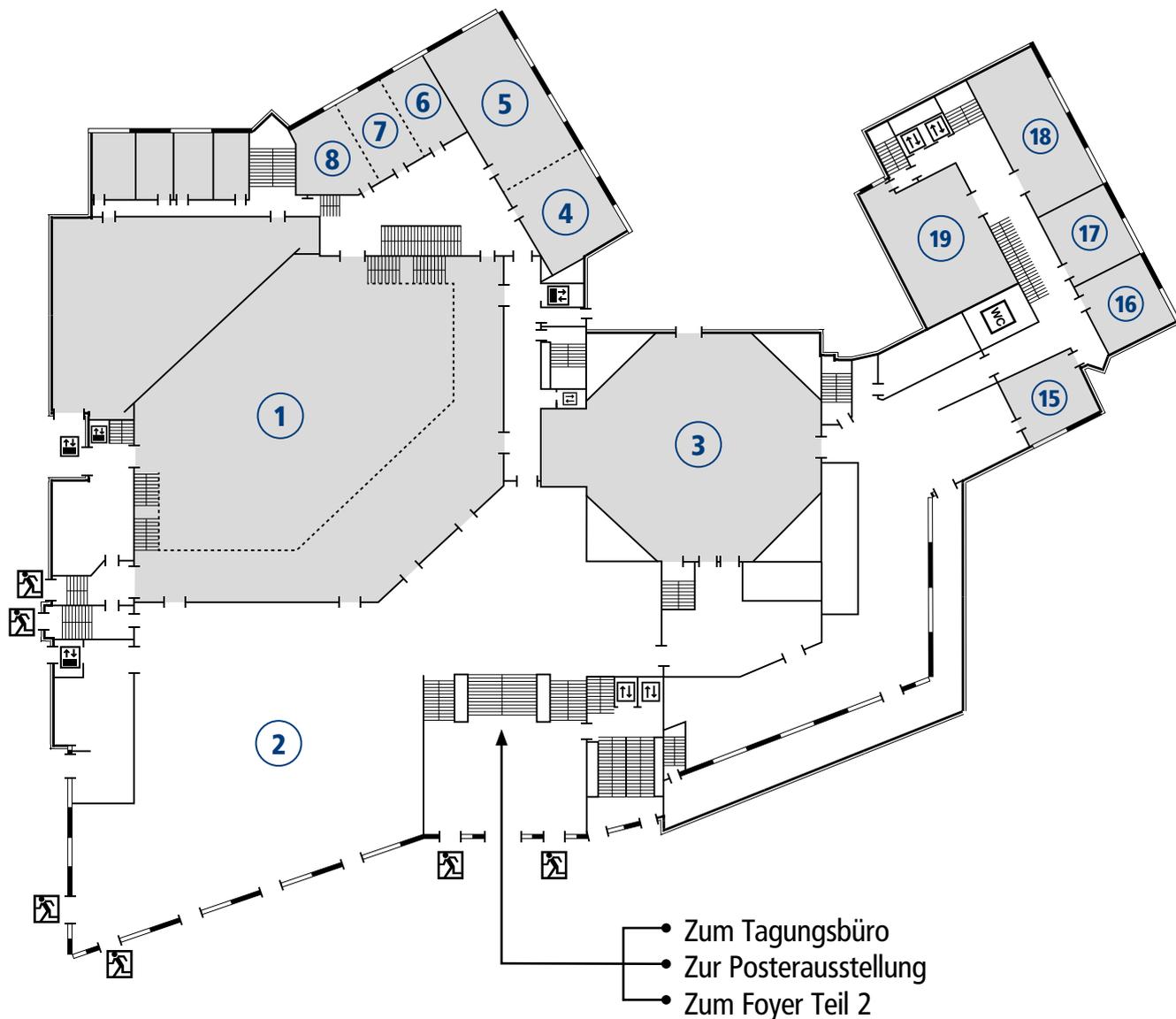




## Kaffee / Cateringflächen

Standnummer 26 – 68 – 69

	Standnummer		Standnummer
Abbvie Deutschland	43	Güldener Dr. Abrechnungszentrum	10
Accord Healthcare	30	hameln pharma plus	3
added Pharma	74	HD Medi	71
ADKA Arzneimittel-Info-Datenbank	54	Hemedis	23
ADKA Ausschuss AMTS	55	Hexal	39
ADKA Ausschuss Herstellung und Analytik	55	Hikma Pharma	84
ADKA Ausschuss Klinische Studien	55	HiperScan	93
ADKA Ausschuss Ökonomie/Management	55	ICU Medical – Neo Care	19
ADKA Ausschuss Onkologie	55	ID Berlin	60
ADKA Ausschuss Pharm. Interventionen	55	Impromediform	80
ADKA Ausschuss QM	55	Infectopharm	83
ADKA Ausschuss Unit-Dose	55	Inresa	16
ADKA Tagungsbüro	56	Janssen-Cilag	2
ADKA Zertifikate	77	Jazz Pharmaceuticals	91
Aescudata	4	KEDRION International	28
Agfa HealthCare	14	KLINKEN Automation	87
Aguettant Deutschland	85	KLS Robotics	96
Amgen	81	Köhler Dr. F. Chemie	6
Amneal Deutschland	7	Komtur Pharmaceuticals	95
APOTHEKER HELFEN e.V.	51	Kreussler Chemische Fabrik	66
Apotheker ohne Grenzen e.V.	51	Leo Pharma	17
Astellas Pharma	24	Lilly	8
AstraZeneca	97	Lyomark Pharma	63
AVP Hünxe	67	MACH 4 Automatisierungstechnik	47
Axon Machine Vision	13	Medac	22
B Braun Melsungen	38	Meona	45
Basilea Pharmaceutica	64	Merck Serono	76
Baxter Deutschland	40	MIP Pharma	15
Bayer Vital	36	MSD	88
Becton Dickinson Austria	75	Novartis Pharma	37
Berlin-Chemie	61	Novo Nordisk Pharma	65
Biogen	59	Pfizer Deutschland	21
Biotest	29	Pharm-Allergan	33
Boehringer Ingelheim Pharma	25	PharmaMall	12
Briem Steuerungstechnik	34	Pharmed	94
Bristol-Myers Squibb	9	PHARMORE	86
Campus Pharmazie	49	Piramal Critical Care	57
Celgene	73	Puren Pharma	92
CPE Clean + Pharma Engineers	20	Roche Pharma	78
CS Engineering	58	Rotexmedica	72
Daiichi Sankyo	18	S.PharmaConsulting	70
Deltamedica	27	Sanofi-Aventis	48
Dermapharm	31	Serag-Wiessner	1
Deutscher Apotheker Verlag	50	STADAprharm	32
DIU – Dresden International University	49	Stragen Pharma	35
Dosing	62	SUN Pharmaceuticals	89
Ferring Arzneimittel	5	Swisslog Healthcare	90
Fresenius Kabi	11	Takeda Pharma	82
GALENpharma	42	TecMedical	46
Grifols Deutschland	53	TEVA – Ratiopharm	79
Grünenthal	98	Weiss Klimatechnik	44
		Willach Pharmacy Solution	41



- |   |                         |    |               |
|---|-------------------------|----|---------------|
| 1 | Saal Frankonia          | 15 | Salon Main    |
| 2 | Foyer Saalebene         | 16 | Salon Oegg    |
| 3 | Saal Barbarossa         | 17 | Salon Petrini |
| 4 | Salon Tiepolo           | 18 | Salon Beatrix |
| 5 | Salon Balthasar Neumann | 19 | Salon Echter  |
| 6 | Salon Auwera            |    |               |
| 7 | Salon Bossi             |    |               |
| 8 | Salon Peter Wagner      |    |               |



Für Ihre Notizen



- 1 Hauptbahnhof Würzburg
- 2 Congress Centrum Würzburg



[www.adka.de](http://www.adka.de)